

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 11 (1885)  
**Heft:** 9

**Rubrik:** [Rägel und Herr Feusi]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ich bin der Düsteler Schreier  
Und höre zu meinem Genuss,  
Dass man unsern braven Soldaten,  
Auf's neue bekleidet den Fuß.

Man macht sie zum Gehen tüchtig  
Durch Schuhwerk von guter Art,  
Und dadurch wird auch die Ausdauer,  
Mit dem guten Willen gepaart.

Nur mache man auch darüber,  
Und sorge bei jedem Schritt,  
Dass man ihnen möglichst weniger  
Auf die Hühneräuglein tritt.



Das "Nidwaldner Volksblatt" fängt an mit Goethe zu argumentieren, indem es ihn sagen lässt: "Der Staat hat einen guten Magen".

Wie wär's, wenn es auch die andern Klassiter vernidwalderte, etwa in folgender Weise: "Sire, geben Sie Rosenkranzdachtfreiheit!"

"Ber sprich mir, Heinrich" — "Was ich kann" — "Nun sag", wie hast du's mit dem Staat? Du bist ein herzlich guter Mann, allein ich glaub', du hälst nicht viel davon."

"Denn ist nicht alles, was man Kindern thut, Gewalt — zu sagen —; ausgenommen, was der Staat an Kindern thut?"

"Nur bitt' ich euer Hobit eingedenk zu sein, daß dem beängstigten Gewissen der Staat eine Zuflucht aufgethan, wo selber Misshethaten unterm Siegel des Sakramentes aufgehoben liegen."

"Lieblich in der Bräute Locken spielt der jungfräuleiche Kranz — Wenn des Staates helle Glocken läben zu des Festes Glanz. Von dem Staafe schwer und bang tönt die Glocke Steuersang."

Frankreich will gegen kleine Nickelmünzen seine großen Soußstücke abschaffen. Natürlich, je mehr Scheidemünze man hat, desto mehr geniert man sich, sie zu zeigen.

Garantirt ächte, feinste  
**Neapolitanische Macaroni**  
und zwölf Sorten feinste  
**Neapolitanische Suppenpasten**,  
offen und in Originalkisten von  
25 und 50 Kilo,  
Parmesankäse, Farines de Groult,  
Thee, Olivenöl, Burgunderessig,  
Tafelsenf, Gelatine, Engl. Biscuits,  
Konserven, Fleischextrakt, Ge-  
würze etc. (N. 3221)  
empfiehlt zu billigsten Preisen

H. Volkart, Zürich.

**CHOCOLAT**  
  
**SUCHARD**  
NEUCHATEL (SUISSE)

Aechte Meissener Chamotte-  
**Kachel - Ofen**  
prachtvoller Zeichnungen werden  
ungemein billig ausverkauft, wegen  
Aufgabe dieses Artikels in Folge  
des neuen Prohibitzvollzes.  
Setzerei (fertig zum Einheizen). wird unter Garantie in reinlichster  
Weise besorgt (N. 33 (of 7008))  
Baubüro Tonhallestr. 4, Zürich.

Wenn der Berner Muž am 1. März den Schluss der "Räuber" durch Annahme der Verfassung in seinem Dialekt also interpretieren will, das heißt: "Dem Manni kann geholzen werden" — so habe ich nichts dawider. Elysium, Februar 1885.

Friedrich Schiller, Dichter a. D.



Rägel. Aber sage Sie au, Herr Jeusi, mr welli am nöchste Sächslüüte ken Umzug mache und das thäti doch grüseli viele Lüüte weh?

Herr Jeusi. Ja, wüssed Si, 's weh thue chunt da gar nüd in Bitracht, sonders Waalhue und da isches doch absolumenter kei Frag, daß's na viel Mehrere wurd'i wal thue.

Rägel. Aber bitte Si deddochä, wie so an?

Herr Jeusi. Ihr fröged au giässig, ich weis' ja fälder nüd. Das ist reini Gföhlsach!

Rägel. Ebe jääb! 's gähd mir prezeis e derenweg und söttimer am Sächslüüte immer e chly verschleidet chu, damit die viele Lüüt, wo i d'Stadt chömed, nüd obni Gfahl miend hei!

Herr Jeusi. Nu kei Angst, für jääb wird glich giorget!

Frau: Das ist eigentlich grüslich übel g'gange, daß dä Vater g'storbe ist.

Mann: Ja, das ist en schräglige Jammer i dem Hus inne.

Hausli: Söll i ne öpp'e paar Härig bringe?

## Gesucht:

Eine neue oder eine in gutem Zustande befindliche

### Flaschenkorkmaschine.

Offerter mit Preisangabe unter Chiffre A. R. R. 1375 an die Ex-  
pedition. (N. 402)

### Med. Dr. Meister in Zürich

seit 40 Jahren patentirter Arzt

ertheilt mündliche und schriftliche Konsultationen über Krankheiten der Haut, der männlichen u. weiblichen Geschlechtsorgane und der Verdauungswerzeuge nebst übrigen chronischen Krankheiten, worunter Bandwürmer und Epilepsie. Eigene allopathische und homöopathische Apotheke. — Sprechstunden täglich, auch Sonntags, von 9 bis 11 Uhr Vormittags und von 1 bis 4 Uhr Nachmittags in Zürich, Schweizerstrasse Nro. 14, I. Etage, Bahnhofquartier. (N. 36)46

### Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester Schall- und Wärmeleiter.

Fabriziert von (N. 26)  
L. Pfenninger-Widmer,  
Wipkingen bei Zürich.

Gros et Détail.

### Charles Weider

Weggengasse (Bl. 25)

ZURICH

Comestibles fins, Conserves alimentaires,  
Légumes primeurs du Midi.

Envoi du Prix-courant sur commande

Während der Ladenbaute befindet sich der

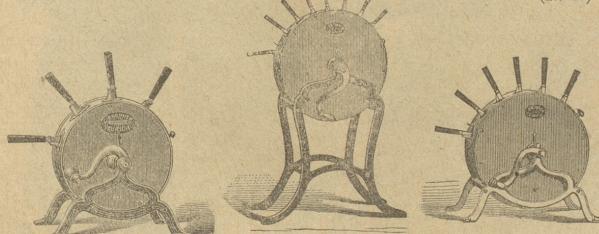
## Ausverkauf

von Reiseartikeln, Portefeuille-Waaren und Kinderwagen  
(unter dem Selbstkostenpreis)

im ersten Stock.

J. M. Letsche, Sattler,  
ZÜRICH - untere Kirchgasse, 8 - ZÜRICH.

(N. 43)



### Bewährteste Messerputzmaschine

von C. Brunner, Mechaniker, Zürich.

### KIENAST & Co.

C. A. Bauer's Nachfolger.

Eisapparate - Fabrik und Eis - Handlung

Aussersihl-Zürich. (Bl. 25)

Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883.

Médailles: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.